

Ergebnis für das erste Halbjahr des Geschäftsjahres 2022/2023 (1. April 2022 bis 30. September 2022)

- **Umsatzstärkstes Halbjahr der Unternehmensgeschichte**
- **DO & CO bei FIFA World Cup 2022**
- **weltweit starke Nachfrage in der Formel 1**
- **Partnerschaft mit Qatar Airways weiter intensiviert**
- **Skytrax Auszeichnung für weltbestes Business Class Catering mit Turkish Airlines**
- **Inflation im Allgemeinen und Hyperinflation in der Türkei belasten Konzernergebnis**
erstmalige Anwendung des IAS 29 im Geschäftsjahr 2022/2023

Divisionen bzw. Konzern	Q1 2022/2023 in m€	Q2 2022/2023 in m€	1. HJ 2022/2023 in m€	1. HJ 2021/2022 in m€	1. HJ 2022/2023 in m€ exkl. IAS 29
Konzernumsatz	288,31	378,85	667,16	286,02	657,06
Airline Catering	219,65	287,54	507,16	208,46	497,65
International Event Catering	42,18	57,42	99,60	48,73	99,60
Restaurants, Lounges & Hotels	26,48	33,88	60,40	28,83	59,81
EBITDA	29,16	38,31	67,48	48,76	69,62
Abschreibungen/Wertminderungen	-14,33	-14,80	-29,14	-25,52	-26,83
EBIT	14,83	23,51	38,34	23,24	42,80
Konzernergebnis (Net Result)	3,35	10,69	14,04	7,79	19,98
EBITDA-Marge	10,1%	10,1%	10,1%	17,0%	10,6%
EBIT-Marge	5,1%	6,2%	5,7%	8,1%	6,5%
MitarbeiterInnen	10.449	11.206	11.206	8.187	11.206

WIEN – 17. November 2022 – Die DO & CO Aktiengesellschaft gibt heute die Ergebnisse für das erste Halbjahr des Geschäftsjahres 2022/2023 gemäß IFRS bekannt.

Nachdem DO & CO bereits im 1. Quartal mit 288,31 m€ den höchsten Quartalsumsatz der Unternehmensgeschichte vermeldet hatte, konnte dieser im 2. Quartal mit 378,85 m€ noch einmal deutlich gesteigert werden. Das erste Halbjahr des Geschäftsjahres 2022/23 ist daher mit 667,16 m€ (VJ 286,02 m€) das mit Abstand umsatzstärkste Halbjahr der Unternehmensgeschichte.

Das EBITDA des DO & CO Konzerns beträgt 67,48 m€ (VJ: 48,76 m€) im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2022/2023. Die EBITDA-Marge beträgt 10,1 % (VJ: 17,0 %). Das konsolidierte Betriebsergebnis (EBIT) des DO & CO Konzerns beträgt 38,34 m€ und liegt damit um 15,10 m€ über dem Vorjahr. Die EBIT-Marge beträgt 5,7 % (VJ: 8,1 %). Das Konzernergebnis (Net Result) verbessert sich im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2022/2023 um 6,25 m€ von im Vorjahr 7,79 m€ auf 14,04 m€.

Aus Wechselkursänderungen gegenüber dem Euro im Vergleich zum ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2021/2022 ergibt sich ein negativer Effekt auf den Konzernumsatz in Höhe von 131,95 m€, welcher Großteils aus dem Verfall der türkischen Lira resultiert. Nachdem in den türkischen Tochtergesellschaften ein wesentlicher Teil der Kosten in lokaler Währung anfällt, bleiben die Margen davon größtenteils unberührt.

Das Ergebnis war im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2022/2023 stark durch die Anwendung der Regelungen des IAS 29 „*Rechnungslegung in Hochinflationländern*“ auf die Abschlüsse der türkischen Tochtergesellschaften belastet. Es handelt sich hierbei ausschließlich um Bewertungseffekte, welche zu keinen Zahlungsmittelabflüssen führen. Ohne Anwendung des IAS 29 wäre das Konzernergebnis mit 19,98 m€ um 5,94 m€ höher ausgefallen. Mit Blick auf das Ergebnis ist damit eine Fortsetzung des positiven Trends der letzten Quartale erkennbar. Trotz Investitionen und der Belastung durch die Abwertung der türkischen Lira konnte der Bestand an liquiden Mitteln im zweiten Quartal des Geschäftsjahres 2022/2023 von 195,26 m€ auf 205,06 m€ gesteigert werden.

Die Entwicklung der drei Geschäftsbereiche des DO & CO Konzerns im Detail:

1. AIRLINE CATERING

Airline Catering	1. HJ 2022/2023 in m€	1. HJ 2021/2022 in m€	Veränderung in m€	Veränderung in %	1. HJ 2022/2023 in m€ exkl. IAS 29
Umsatz	507,16	208,46	298,70	143,3%	497,65
EBITDA	52,45	38,33	14,11	36,8%	54,46
Abschreibungen/Wertminderungen	-22,68	-19,37	-3,31	-17,1%	-20,56
EBIT	29,77	18,97	10,80	56,9%	33,90
EBITDA-Marge	10,3%	18,4%			10,9%
EBIT-Marge	5,9%	9,1%			6,8%
Anteil Konzernumsatz	76,0%	72,9%			75,7%

Die Division Airline Catering blickt auf ein starkes erstes Halbjahr des Geschäftsjahres 2022/2023 zurück. Mit einem Umsatz von 507,16 m€ hat die Division Airline Catering das umsatzstärkste Halbjahr der Unternehmensgeschichte verzeichnet. Diese Leistung ist ein großer Meilenstein von DO & CO, der in Hinblick auf das schwierige aktuelle Marktumfeld umso mehr begeistert. Denn obwohl sich die Nachfrage im internationalen Flugverkehr erholte und den Auf- und Ausbau neuer Kundenbeziehungen ermöglichte, ist anzumerken, dass der gesamte Airline Catering Markt nur rund 70 % vom Vorkrisenniveau ausmacht.

In den USA wurde mit dem Aufbau des neuen Standorts in Miami begonnen. Ein Objekt mit rund 20.000 m² steht zur Verfügung und wird in einem ersten Schritt als Logistikhub für die Event Catering Aktivitäten in Nord-, Mittel- und Südamerika genutzt. Die Gourmetküche wird bis zum Ende des laufenden Geschäftsjahres den Betrieb aufnehmen. Dabei handelt es sich um den sechsten Standort in den USA nach New York-JFK, Chicago, Boston, Detroit und Los Angeles.

Neben Miami wurde auch in New York die Geschäftstätigkeit ausgeweitet. Bereits seit Mai 2022 sorgt DO & CO nun für die kulinarische Verpflegung auf allen Etihad Airways Flügen ex New York-JFK und nun auch ex Los Angeles. Zusätzlich konnte der Kunde Air Premia am Standort Los Angeles dazugewonnen werden.

DO & CO ist besonders stolz, dass der langjährige Partner Turkish Airlines im Jahr 2022 zum wiederholten Mal den Skytrax Award "Bestes Business Class Catering der Welt" gewonnen hat.

Weiters freut sich DO & CO erstmals auch KLM Royal Dutch Airlines als Kunden an den Hochfrequenzstandorten New York-JFK, Chicago und Los Angeles gewonnen zu haben.

In London Heathrow hat sich British Airways entschieden, frische Menüs von DO & CO nun auch in der Economy Class ihrer Langstrecke anzubieten, welche in der Vergangenheit tiefgekühlt von Drittlieferanten bezogen wurden. Damit werden nicht nur möglichst viele marktfrische Rohwaren aus der Region verwendet, sondern auch der CO₂-Ausstoß stark reduziert, da lange Transportwege der Menüeinzelbestandteile vermieden und die tiefgekühlten Menüs keinen langen Lieferketten mehr unterzogen werden. Dabei ist es selbstverständlich, dass in den von DO & CO täglich frisch produzierten Menüs auch für die Economy Class keinerlei Konservierungsstoffe bzw. Geschmacksverstärker verwendet werden. Damit wird auch gewährleistet, dass die neue Gourmetküche London Heathrow in den nächsten Jahren weit besser ausgelastet sein wird als bisher.

Besonders erfreulich ist, dass die Partnerschaft mit Qatar Airways und Oman Air vertieft werden konnte. DO & CO gewinnt die Ausschreibungen beider Airlines in London Heathrow.

Die Division Airline Catering weist trotz des eingetrübten Marktumfeldes einen massiven Umsatzanstieg von 143,3 % im Vergleich zum Vorjahr aus. Der Umsatz im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2022/2023 beträgt 507,16 m€ (VJ: 208,46 m€). Das EBITDA liegt mit 52,45 m€ um 14,11 m€ über dem Vergleichszeitraum des Vorjahres. Das EBIT beläuft sich auf 29,77 m€ (VJ: 18,97 m€). Das Ergebnis der Division Airline Catering ist im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2022/2023 stark durch die Anwendung der Regelungen des IAS 29 „Rechnungslegung in Hochinflationen“ auf die Abschlüsse der türkischen Tochtergesellschaften belastet. Ohne Anwendung des IAS 29 wäre das EBITDA mit 54,46 m€ um 2,02 m€, das EBIT mit 33,90 m€ sogar um 4,13 m€ höher ausgefallen, was einer EBITDA-Marge iHv 10,9 % bzw. einer EBIT-Marge von 6,8 % entsprochen hätte.

2. INTERNATIONAL EVENT CATERING

International Event Catering	1. HJ 2022/2023 in m€	1. HJ 2021/2022 in m€	Veränderung in m€	Veränderung in %	1. HJ 2022/2023 in m€ exkl. IAS 29
Umsatz	99,60	48,73	50,87	104,4%	99,60
EBITDA	10,22	10,93	-0,71	-6,5%	10,22
Abschreibungen/Wertminderungen	-2,34	-2,47	0,13	5,2%	-2,34
EBIT	7,88	8,45	-0,58	-6,8%	7,88
EBITDA-Marge	10,3%	22,4%			10,3%
EBIT-Marge	7,9%	17,3%			7,9%
Anteil Konzernumsatz	14,9%	17,0%			15,2%

Nach langen Zeiten des pandemiebedingten Verzichts ist weiterhin ein starker Anstieg in der Division International Event Catering zu verzeichnen. Große Sport- aber auch Kulturevents finden wieder wie vor der Pandemie statt.

Bereits zum 16. Mal wurde DO & CO mit der kulinarischen Betreuung des UEFA Champions League Finales, eines der wichtigsten Fußball-Events der Welt, beauftragt. Dieses Jahr war besondere Flexibilität und Adaptionfähigkeit gefordert, nachdem das Finale kurzfristig von St. Petersburg ins Pariser Stade de France verlegt wurde. DO & CO konnte erneut seine Qualität als zuverlässiger und flexibler Partner bei internationalen Großveranstaltungen unter Beweis stellen und 5.000 VIP-Gäste in gewohnt hoher Qualität betreuen.

Am gleichen Wochenende fand auch der Formel 1 Grand Prix von Monaco statt, was zeigt, wie rasch sich DO & CO auf die große Nachfrage am Markt einstellen konnte. Beide Großevents hatten außergewöhnlich positives Kundenfeedback.

Die neue Formel 1 Saison 2022 verzeichnet mit ihren 22 Rennen in 20 Ländern großes Interesse und eine starke globale Kundennachfrage. Ein neues, innovatives und maßgeschneidertes Hospitality-Konzept von DO & CO befindet sich bereits in Umsetzung. Gemeinsam mit der Formel 1 wird stets an der Weiterentwicklung einer einzigartigen „money can't buy experience“ gearbeitet.

Des Weiteren freut sich DO & CO bekanntgeben zu dürfen, dass der Paddock Club in Miami ab der kommenden Formel 1 Saison 2023 für die nächsten fünf Jahre von DO & CO betrieben wird.

Auch dieses Jahr traf die internationale Tennis-Elite im Mai beim ATP-Turnier in Madrid aus der Masters 1000 Serie aufeinander. DO & CO kreierte hierfür erneut ein einzigartiges Hospitality-Konzept, das äußerst großen Anklang bei Gästen, Sponsoren und Spielern fand. Mit 34.000 Gästen wurden über einen Zeitraum von zehn Tagen bei dem fulminanten Event mehr Gäste denn je verköstigt.

Die Allianz Arena des FC Bayern München beherbergte, seit April 2022 wieder ohne Kapazitätsbeschränkungen, neun Fußballmatches, darunter das Champions-League Spiel gegen den FC Barcelona, mit bis zu 75.000 Gästen. Des Weiteren bediente DO & CO auch einige Konzerte der Extraklasse im Münchner Olympiapark. Hierzu zählten unter anderem die Auftritte von „The Rolling Stones“, „Guns n' Roses“ und „Ed Sheeran“ mit jeweils bis zu 70.000 Gästen, außerdem das zweitägige Musikfestival Superbloom mit 100.000 Gästen sowie über elf Tage die European-Championships mit 1,47 Millionen BesucherInnen.

Der Umsatz in der Division International Event Catering stieg im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2022/2023 im Vergleich zum Vorjahr um 104,4 % auf 99,60 m€ (VJ: 48,73 m€). Das EBITDA liegt mit 10,22 m€ um 0,71 m€ unter dem Vergleichszeitraum des Vorjahres. Das EBIT beläuft sich auf 7,88 m€ (VJ: 8,45 m€). Die Reduktion des EBITDA und EBIT im Vergleich zum Vorjahr resultiert im Wesentlichen aus COVID-19 Unterstützungsleistungen aus dem Vorjahr.

3. RESTAURANTS, LOUNGES & HOTELS

4.

Restaurants, Lounges & Hotels	1. HJ 2022/2023 in m€	1. HJ 2021/2022 in m€	Veränderung in m€	Veränderung in %	1. HJ 2022/2023 in m€ exkl. IAS 29
Umsatz	60,40	28,83	31,57	109,5%	59,81
EBITDA	4,81	-0,50	5,31	1055,4%	4,94
Abschreibungen/Wertminderungen	-4,11	-3,68	-0,43	-11,7%	-3,92
EBIT	0,70	-4,19	4,88	116,7%	1,02
EBITDA-Marge	8,0%	-1,7%			8,3%
EBIT-Marge	1,2%	-14,5%			1,7%
Anteil Konzernumsatz	9,1%	10,1%			9,1%

Die Division Restaurants, Lounges & Hotels ist das Herzstück und Ausgangspunkt der Innovationsaktivitäten des DO & CO Konzerns. Zusätzlich sind die Aktivitäten dieser Division Benchmark für beste Qualität, Training, Branding und Imageträger der Gruppe. Die Division umfasst die Geschäftsbereiche Restaurants und Demel Café, Lounges, Hotels, Mitarbeiterrestaurants, Gourmet Retail, Delivery Services und Airport Gastronomie.

Das erste Halbjahr des Geschäftsjahres 2022/2023 war von der erhofften Erholung des internationalen Tourismus geprägt. Von der vereinfachten internationalen Mobilität profitierte nicht nur die Reisebranche, sondern auch die Gastronomie. Die Division Restaurants, Lounges & Hotels zeigte deshalb einen positiven Trend bei Nachfrage und Auslastung.

Das DO & CO Boutique Hotel in München, welches sich in bester Lage in München unmittelbar beim Marienplatz und im gleichen Gebäude wie die FC Bayern World befindet, verzeichnete herausragende Auslastungsquoten. Zusätzlich werden an der gleichen Location zwei Restaurant betrieben, eines mit asiatisch-internationaler Küche, das andere mit mediterranen Spezialitäten.

Am Flughafen Wien konnte DO & CO nach einer zweijährigen Pause mit Ende März 2022 wieder die Restaurants und Shops am neu gestalteten Terminal 2 öffnen. Durch die bereits mehr als zehn Jahre bestehende Partnerschaft mit dem Flughafen Wien ist es DO & CO ein besonderes Anliegen, diese Partnerschaft auch zukünftig weiter zu stärken.

Auch in dieser Division gibt es einen weiteren Erfolg zu vermelden. Seit Juni 2022 wird auch die Premium Lounge der Qatar Airways am Flughafen London Heathrow mit über zehntausend Gästen pro Monat von DO & CO kulinarisch betreut.

Auch in dieser Division konnte der Umsatz im Vergleich zum Vorjahr signifikant gesteigert werden. Die Division Restaurants, Lounges & Hotels erzielt im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2022/2023 einen Umsatz von 60,40 m€ (VJ: 28,83 m€). Dies entspricht einem Anstieg von 109,5 % gegenüber dem Vorjahr. Es ist besonders erfreulich, dass sowohl EBITDA als auch EBIT nach negativen Ergebnissen im Vorjahr wieder ins Plus gedreht werden konnten. Das EBITDA liegt mit 4,81 m€ um 5,31 m€ über dem Vergleichszeitraum des Vorjahres (VJ: -0,50 m€). Das EBIT ist von -4,19 m€ im Vorjahr auf 0,70 m€ gestiegen.

AUSBLICK

Nach der herausfordernden Corona Zeit, ist DO & CO wieder auf Wachstumskurs und erfreut sich hoher Nachfrage in allen Unternehmensbereichen.

In der Sparte Airline Catering konnte DO & CO aufgrund von außergewöhnlicher Agilität seine Marktposition selbst während der Pandemie weiter stärken. Als zuverlässiger und erfahrener Partner reagierte das Unternehmen flexibel auf die sich ständig ändernden Marktgegebenheiten. Da im laufenden Geschäftsjahr neue Kunden gewonnen wurden und allgemein der Luftverkehr seit der Aufhebung von Covid-19 Restriktionen wieder deutlich an Fahrt gewinnt, ist die Nachfrage in dieser Division besonders groß.

Fast alle Standorte und Gourmetküchen erwarten durch den Gewinn von Neukunden und auch Vertragserneuerungen eine sehr gute Auslastung.

DO & CO ist besonders stolz, von Qatar Airways nun auch für ihre Homebase in Doha als Partner ausgewählt worden zu sein. Qatar Airways wurde im Jahr 2022 von Skytrax als erste und einzige Airline der Welt zum siebten Mal mit dem Award "The World's Best Airline" ausgezeichnet. Diese Zusammenarbeit hat für DO & CO eine große Bedeutung, weil Qatar Airways ebenso wie DO & CO, ausschließlich auf beste Qualität und höchste Kundenzufriedenheit setzt. Ein Team von DO & CO ist bereits in Doha und arbeitet gemeinsam mit Qatar Airways an der Umsetzung neuer Qualitätsstandards. Seit 1. November fliegen die ersten DO & CO Menüs nun auch ex Doha.

Das Kundenportfolio der Division International Event Catering ist gleichermaßen vielfältig, hochrangig und loyal. Die meisten Partnerschaften gehen über viele Jahre, teilweise sogar über Jahrzehnte.

Die Zusammenarbeit mit der Formel 1, nun seit über 30 Jahren, wurde weiter intensiviert und ausgebaut. Das Interesse und die Nachfrage in der Formel 1 ist durch das neue Management in den letzten Jahren und besonders 2022 stark gestiegen. DO & CO ist auch sehr stolz durch diese Partnerschaft in fast allen Ländern der Welt für die Hospitality der VIP Gäste verantwortlich zu sein. Nach Montreal, Zandvoort und Monza stehen in der zweiten Jahreshälfte unter anderem der Große Preis der USA, Mexiko, erstmals auch Brasilien sowie das Saisonfinale in Abu Dhabi bevor.

Gleichzeitig mit dem Saisonfinale der Formel 1 in Abu Dhabi startet auch zum ersten Mal eine Kooperation bei einem Großevent der FIFA. Der FIFA World Cup 2022 ist eine der weltgrößten Sportveranstaltungen und wird in 29 Tagen und 8 Stadien im November sowie

Dezember 2022 in Qatar durchgeführt. DO & CO wurde beauftragt für alle VVIP und VIP Gäste bei allen 64 Spielen kulinarischer Gastgeber zu sein.

Ebenso einzigartig ist die erstmalige Veranstaltung eines Spiels der amerikanischen NFL in der Münchner Allianz Arena. Das Spiel Tampa Bay Buccaneers gegen Seattle Seahawks ermöglicht DO & CO auch für diese populäre Sportart als Partner aufzutreten. Über 70.000 Zuschauer, davon 6.800 VIP Gäste werden von DO & CO über sieben Stunden im Stadion betreut. Zusätzlich werden vor dem Stadion 18 Food Trucks aufgestellt, um dem großen Andrang auch außerhalb des Stadions gerecht zu werden.

Alle diese großen Veranstaltungen zeigen, dass DO & CO im internationalen Sport-Hospitality Geschäft eine verlässliche Größe ist und auch in Zukunft weltweit starkes Wachstum, insbesondere in den USA, erwarten lässt.

DO & CO ist ebenso sehr stolz in Österreich Partner der wichtigsten Sportevents zu sein. Mit dem ATP Turnier in Wien, dem Hahnenkammrennen in Kitzbühel, dem Red Bull Stadion in Salzburg und dem Austria Wien Stadion bestehen langjährige Kooperationen und erfreuen sich guter Nachfrage.

Nach langen Zeiten des pandemiebedingten Verzichts ist die Ausgehfreude der Menschen nun wieder gestiegen. Die beiden DO & CO Hotels und Restaurants in Wien und München, sowie die Demel Cafés erfreuen sich guter Nachfrage. Gleichermassen positiv ist auch die gesteigerte Frequenz in der Airportgastronomie und im Bereich des Gourmet Retail. Die bevorstehenden Feiertage in der Advents- und Weihnachtszeit lassen einen weiteren Anstieg der Umsatzzahlen der Division Hotel, Restaurant & Lounges erwarten.

Aktuell sind die Inflation und die damit verbundenen stark steigenden Energie- und Rohstoffpreise die größten Herausforderungen. Diese Probleme sind aber nicht unternehmensspezifisch, sondern betreffen fast alle Industrien. DO & CO pflegt, wie auch schon in der Vergangenheit, mit den meisten seiner Kunden sehr intensive Beziehungen. Die partnerschaftliche Zusammenarbeit und Kostentransparenz helfen in dieser außerordentlichen Situation, einer sehr hohen Inflation, sich mit den Stammkunden über Lösungen außerhalb der Verträge zu einigen. Auch den Kunden von DO & CO ist bewusst, dass diese Kostensteigerungen, die sich dem Einflussbereich des Unternehmens entziehen, nur mittels entsprechender Preisanpassungen zu kompensieren sind. Verlässliche Partnerschaften funktionieren langfristig nur, wenn ein Gleichgewicht zwischen Geben und Nehmen besteht. Daher ist DO & CO zuversichtlich den größten Teil dieser nicht selbst

verschuldeten Zusatzkosten weitergeben zu können. Andernfalls ist auch der Verzicht auf durch die Preissteigerungen weniger ertragreich gewordene Umsätze in Erwägung zu ziehen.

Die Pandemie hat auch am Arbeitsmarkt Spuren hinterlassen, insbesondere im Bereich des Hospitality Sektors. DO & CO hat diese Herausforderung bereits frühzeitig erkannt und mit der unternehmensweiten Etablierung neuer flexibler Arbeitszeitmodelle reagiert. Des Weiteren wurden modernisierte Rahmenbedingungen geschaffen und an die Wünsche von MitarbeiterInnen angepasst, wodurch es dem Unternehmen gelang zahlreiche Talente zu akquirieren. DO & CO ist stets bestrebt auf neue Entwicklungen am Arbeitsmarkt zu reagieren und als Vorreiter in seiner Branche diesen aktiv mitzugestalten. Mit herausragender Bezahlung, einem hohen Ausmaß an Flexibilität, vielfältigen Karriereöglichkeiten sowie dem Menschen im Fokus hat DO & CO das klare Ziel sich zum besten Arbeitgeber der Branche zu etablieren.

Ein stets vorausschauend agierendes Management-Team, weiterhin hoher Fokus auf Innovation, höchste Produktqualität sowie top ausgebildete MitarbeiterInnen bilden die Basis für eine erfolgreiche Weiterentwicklung des einzigartigen Geschäftsmodells.

Diese bewegten Zeiten stellen Herausforderungen dar, eröffnen aber auch viele neue Möglichkeiten, welche DO & CO annehmen wird. Das Unternehmen wird weiterhin auf qualitatives Wachstum mit der richtigen Preisstrategie setzen. DO & CO ist bestrebt, seinem Alleinstellungsmerkmal noch mehr Profil zu verleihen, um sowohl für bestehende als auch zukünftige Kunden ein verlässlicher Partner zu sein.

Das Unternehmen nimmt weiterhin an großen Ausschreibungen vor allem im Bereich Airline Catering teil. Das Management von DO & CO ist davon überzeugt den erfolgreichen Weg der vergangenen Quartale fortsetzen zu können.

Investor Relations

DO & CO Aktiengesellschaft

Stephansplatz 12
1010 Wien

Tel: +90 553 507 70 84
E-mail: investor.relations@doco.com
Internet: www.doco.com

ISIN

Wertpapier Kürzel

Reuters

Bloomberg

Aktienanzahl

Notiertes Nominale

Indizes

Notierung

Währung

Erstnotiz

AT0000818802

DOC, DOCO

DOCO.VI, DOCO.IS

DOC AV, DOCO. TI

9.744.000

19.488.000 EUR

ATX, ATX Prime, BIST ALL

Wien, Istanbul

EUR, TRY

30.06.1998 (Wiener Börse)

02.12.2010 (Istanbuler Börse)